

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Spree-Neiße
August 2026



Sperrfrist:
28.08.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Spree-Neiße
Berichtsmonat:	August 2026
Erstellungsdatum:	21.08.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2026

Hinweise:

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Spree-Neiße

August 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Ausbildungsmarkt	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Spree-Neiße

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.051	5.068	5.075	-17	-0,3	-59	-1,2	-2,0	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.703	3.700	3.588	3	0,1	3	0,1	0,8	1,0
57,2% Männer	2.119	2.116	2.085	3	0,1	20	1,0	0,3	2,3
42,8% Frauen	1.584	1.584	1.503	-	-	-17	-1,1	1,5	-0,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	347	344	311	3	0,9	67	23,9	20,3	14,8
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	78	65	18	23,1	27	39,1	27,9	16,1
42,0% 50 Jahre und älter	1.554	1.561	1.529	-7	-0,4	-78	-4,8	-3,0	0,2
34,2% dar. 55 Jahre und älter	1.266	1.278	1.252	-12	-0,9	-23	-1,8	0,9	4,7
37,9% Langzeitarbeitslose	1.405	1.392	1.373	13	0,9	13	0,9	1,3	1,0
4,9% Schwerbehinderte Menschen	182	180	169	2	1,1	-8	-4,2	-5,8	-13,3
19,3% Ausländer	716	711	687	5	0,7	84	13,3	12,9	8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	615	740	557	-125	-16,9	-16	-2,5	3,5	1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	210	313	202	-103	-32,9	-56	-21,1	-12,8	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	137	105	5	3,6	-11	-7,2	-14,9	-25,5
seit Jahresbeginn	5.009	4.394	3.654	x	x	-5	-0,1	0,3	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	618	638	559	-20	-3,1	15	2,5	7,0	8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	196	198	180	-2	-1,0	-12	-5,8	-7,0	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	130	84	21	16,2	34	29,1	8,3	25,4
seit Jahresbeginn	4.982	4.364	3.726	x	x	246	5,2	5,6	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,4	x	x	x	6,5	6,5	6,3
dar. Männer	7,2	7,2	7,1	x	x	x	7,0	7,0	6,8
Frauen	6,0	6,0	5,7	x	x	x	6,0	5,8	5,7
15 bis unter 25 Jahre	7,9	7,8	7,1	x	x	x	6,4	6,6	6,2
15 bis unter 20 Jahre	6,0	4,9	4,1	x	x	x	4,3	3,8	3,5
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,0	x	x	x	6,3	6,2	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	6,7	x	x	x	6,9	6,8	6,4
Ausländer	24,1	23,9	23,1	x	x	x	22,9	22,8	22,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,2	7,0	x	x	x	7,1	7,1	6,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.799	3.813	3.721	-14	-0,4	-28	-0,7	-0,2	0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.318	4.321	4.242	-3	-0,1	-6	-0,1	-0,2	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.325	4.330	4.253	-5	-0,1	-20	-0,5	-0,5	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	7,6	x	x	x	7,6	7,6	7,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.225	1.235	1.182	-10	-0,8	-44	-3,5	0,2	4,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.329	4.429	4.513	-100	-2,3	-148	-3,3	-1,1	0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.082	1.110	1.116	-28	-2,5	-79	-6,8	-4,2	-3,7
Bedarfsgemeinschaften	3.430	3.520	3.510	-90	-2,5	-154	-4,3	-1,5	-2,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	166	136	136	30	22,1	14	9,2	-8,1	16,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.101	935	799	x	x	54	5,2	4,5	7,0
Bestand	745	671	684	74	11,0	-44	-5,6	-15,7	-10,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Spree-Neiße

August 2026

Merkmale		Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		1.809	1.808	1.824	1	0,1	-56	-3,0	-4,5	-6,2
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.192	1.199	1.106	-7	-0,6	-3	-0,3	2,4	4,4
59,0%	Männer	703	694	672	9	1,3	13	1,9	1,9	6,8
41,0%	Frauen	489	505	434	-16	-3,2	-16	-3,2	3,1	0,9
9,6%	15 bis unter 25 Jahre	114	113	88	1	0,9	10	9,6	1,8	-6,4
2,9%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	28	22	7	25,0	12	52,2	21,7	46,7
49,2%	50 Jahre und älter	587	585	554	2	0,3	-15	-2,5	2,3	11,7
42,7%	dar. 55 Jahre und älter	509	504	478	5	1,0	24	4,9	10,5	20,1
10,7%	Langzeitarbeitslose	127	122	83	5	4,1	35	38,0	25,8	-18,6
4,9%	Schwerbehinderte Menschen	59	59	47	-	-	8	15,7	13,5	-16,1
9,3%	Ausländer	111	107	104	4	3,7	21	23,3	23,0	5,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		314	392	279	-78	-19,9	-41	-11,5	-10,7	9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit		142	224	139	-82	-36,6	-60	-29,7	-14,5	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		76	84	67	-8	-9,5	-4	-5,0	-15,2	48,9
seit Jahresbeginn		2.665	2.351	1.959	x	x	-114	-4,1	-3,0	-1,3
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		320	300	306	20	6,7	-6	-1,8	-6,5	29,7
dar. in Erwerbstätigkeit		117	110	99	7	6,4	-14	-10,7	-13,4	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		82	61	60	21	34,4	26	46,4	-1,6	114,3
seit Jahresbeginn		2.650	2.330	2.030	x	x	115	4,5	5,5	7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,9
dar. Männer		2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Frauen		1,9	1,9	1,6	x	x	x	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre		2,6	2,6	2,0	x	x	x	2,4	2,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre		2,2	1,8	1,4	x	x	x	1,4	1,4	0,9
50 bis unter 65 Jahre		2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	1,9
55 bis unter 65 Jahre		2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,2
Ausländer		3,7	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,1	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,0
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		1.223	1.225	1.132	-2	-0,2	1	0,1	2,6	4,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		1.313	1.314	1.230	-1	-0,1	8	0,6	2,7	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		1.320	1.323	1.241	-3	-0,2	-1	-0,1	2,2	3,5
Unterbeschäftigungsquote		2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		1.225	1.235	1.182	-10	-0,8	-44	-3,5	0,2	4,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Spree-Neiße

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.242	3.260	3.251	-18	-0,6	-3	-0,1	-0,6	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.511	2.501	2.482	10	0,4	6	0,2	0,0	-0,4
56,4% Männer	1.416	1.422	1.413	-6	-0,4	7	0,5	-0,5	0,2
43,6% Frauen	1.095	1.079	1.069	16	1,5	-1	-0,1	0,7	-1,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	233	231	223	2	0,9	57	32,4	32,0	26,0
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	50	43	11	22,0	15	32,6	31,6	4,9
38,5% 50 Jahre und älter	967	976	975	-9	-0,9	-63	-6,1	-5,9	-5,3
30,1% dar. 55 Jahre und älter	757	774	774	-17	-2,2	-47	-5,8	-4,6	-3,0
50,9% Langzeitarbeitslose	1.278	1.270	1.290	8	0,6	-22	-1,7	-0,5	2,6
4,9% Schwerbehinderte Menschen	123	121	122	2	1,7	-16	-11,5	-12,9	-12,2
24,1% Ausländer	605	604	583	1	0,2	63	11,6	11,2	9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	301	348	278	-47	-13,5	25	9,1	26,1	-5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	89	63	-21	-23,6	4	6,3	-8,2	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	53	38	13	24,5	-7	-9,6	-14,5	-60,4
seit Jahresbeginn	2.344	2.043	1.695	x	x	109	4,9	4,3	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	298	338	253	-40	-11,8	21	7,6	22,9	-9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	79	88	81	-9	-10,2	2	2,6	2,3	-14,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	69	24	-	-	8	13,1	19,0	-38,5
seit Jahresbeginn	2.332	2.034	1.696	x	x	131	6,0	5,7	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,4
dar. Männer	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,8	4,7
Frauen	4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,3	5,1	x	x	x	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,1	2,7	x	x	x	2,8	2,4	2,5
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,9	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,2	4,3	4,2
Ausländer	20,4	20,3	19,6	x	x	x	19,6	19,7	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.576	2.588	2.589	-12	-0,5	-29	-1,1	-1,4	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.005	3.007	3.012	-2	-0,1	-14	-0,5	-1,5	-2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.005	3.007	3.012	-2	-0,1	-19	-0,6	-1,7	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.329	4.429	4.513	-100	-2,3	-148	-3,3	-1,1	0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.082	1.110	1.116	-28	-2,5	-79	-6,8	-4,2	-3,7
Bedarfsgemeinschaften	3.430	3.520	3.510	-90	-2,5	-154	-4,3	-1,5	-2,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2026 bis August 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

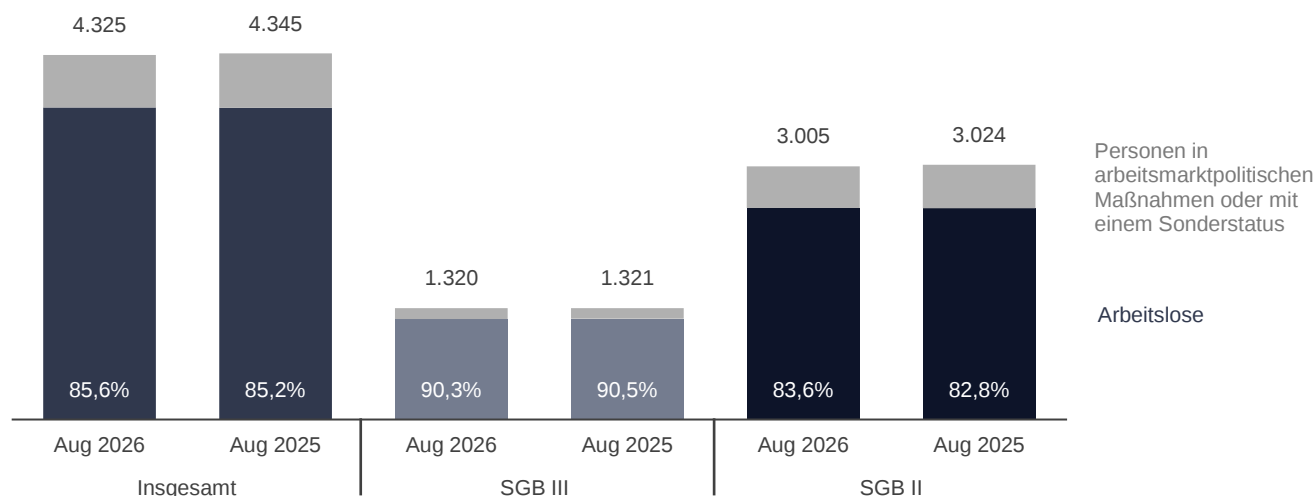
Komponenten der Unterbeschäftigung

Spree-Neiße

August 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.703	3.700	3	0,1	3	0,1	0,8	1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	96	113	-17	-15,0	-31	-24,4	-24,2	-5,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	87	104	-17	-16,3	-6	-6,5	-8,0	-
Sonderregelung für Ältere ³⁾	9	9	-	-	-25	-73,5	-75,0	-22,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.799	3.813	-14	-0,4	-28	-0,7	-0,2	0,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	519	508	11	2,2	22	4,4	-0,6	-9,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	62	59	3	5,1	16	34,8	20,4	9,8
Arbeitsgelegenheiten	211	213	-2	-0,9	-38	-15,3	-11,6	-15,2
Fremdförderung	169	153	16	10,5	42	33,1	10,1	-6,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	75	81	-6	-7,4	9	13,6	14,1	-2,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.318	4.321	-3	-0,1	-6	-0,1	-0,2	-0,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	7	9	-2	-22,2	-14	-66,7	-59,1	-59,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	9	-2	-22,2	-9	-56,3	-47,1	-47,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.325	4.330	-5	-0,1	-20	-0,5	-0,5	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	x	x	x	7,6	7,6	7,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	85,5	x	x	x	85,2	84,3	82,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Spree-Neiße

August 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.192	1.199	-7	-0,6	-3	-0,3	2,4	4,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	31	26	5	19,2	4	14,8	13,0	13,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	31	26	5	19,2	4	14,8	13,0	13,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.223	1.225	-2	-0,2	1	0,1	2,6	4,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	90	89	1	1,1	7	8,4	4,7	1,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	49	44	5	11,4	14	40,0	15,8	-4,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	8	6	2	33,3	-5	-38,5	-50,0	-46,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	33	39	-6	-15,4	-2	-5,7	11,4	26,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.313	1.314	-1	-0,1	8	0,6	2,7	4,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	7	9	-2	-22,2	-9	-56,3	-43,8	-45,0
Gründungszuschuss	7	9	-2	-22,2	-9	-56,3	-43,8	-45,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.320	1.323	-3	-0,2	-1	-0,1	2,2	3,5
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	90,3	90,6	x	x	x	90,5	90,4	88,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.511	2.501	10	0,4	6	0,2	0,0	-0,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	65	87	-22	-25,3	-35	-35,0	-31,0	-9,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	56	78	-22	-28,2	-10	-15,2	-13,3	-3,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	9	9	-	-	-25	-73,5	-75,0	-22,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.576	2.588	-12	-0,5	-29	-1,1	-1,4	-0,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	429	419	10	2,4	15	3,6	-1,6	-11,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	13	15	-2	-13,3	2	18,2	36,4	72,7
Arbeitsgelegenheiten	211	213	-2	-0,9	-38	-15,3	-11,6	-15,2
Fremdförderung	161	147	14	9,5	47	41,2	15,7	-2,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	42	42	-	-	11	35,5	16,7	-22,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.005	3.007	-2	-0,1	-14	-0,5	-1,5	-2,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.005	3.007	-2	-0,1	-19	-0,6	-1,7	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,6	83,2	x	x	x	82,8	81,8	80,5

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

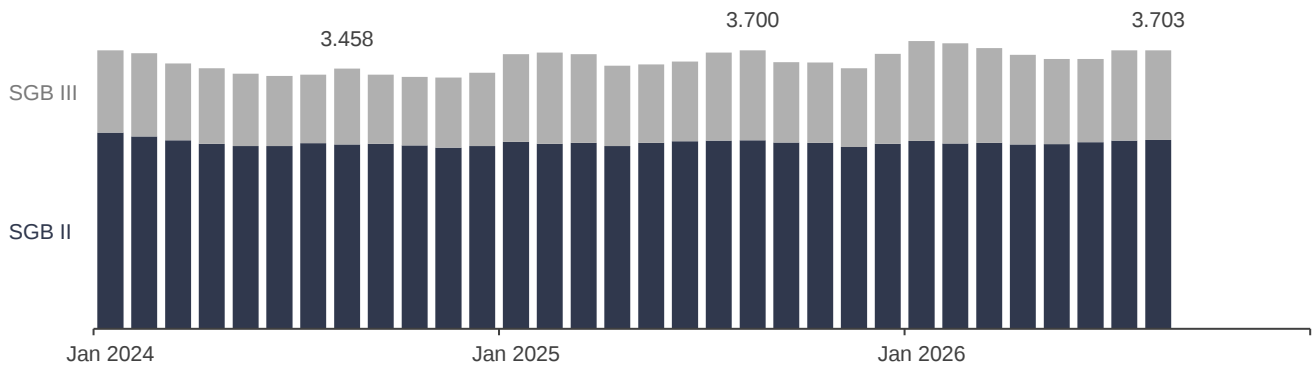
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Spree-Neiße

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im August geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 3.703. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (+3). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.192, das sind 7 weniger als im Vormonat und 3 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.511 Arbeitslose, das ist ein Plus von 10 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2025 waren es 6 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.703	3	0,1	3	0,1	6,6	6,6	6,5
Männer	2.119	3	0,1	20	1,0	7,2	7,2	7,0
Frauen	1.584	-	-	-17	-1,1	6,0	6,0	6,0
15 bis unter 25 Jahre	347	3	0,9	67	23,9	7,9	7,8	6,4
15 bis unter 20 Jahre	96	18	23,1	27	39,1	6,0	4,9	4,3
50 Jahre und älter	1.554	-7	-0,4	-78	-4,8	6,1	6,2	6,3
55 Jahre und älter	1.266	-12	-0,9	-23	-1,8	6,8	6,9	6,9
Deutsche	2.987	-2	-0,1	-81	-2,6	5,6	5,6	5,7
Ausländer	716	5	0,7	84	13,3	24,1	23,9	22,9
Rechtskreis SGB III	1.192	-7	-0,6	-3	-0,3	2,1	2,1	2,1
Männer	703	9	1,3	13	1,9	2,4	2,3	2,3
Frauen	489	-16	-3,2	-16	-3,2	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	114	1	0,9	10	9,6	2,6	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	35	7	25,0	12	52,2	2,2	1,8	1,4
50 Jahre und älter	587	2	0,3	-15	-2,5	2,4	2,4	2,4
55 Jahre und älter	509	5	1,0	24	4,9	2,8	2,8	2,7
Deutsche	1.081	-11	-1,0	-24	-2,2	2,0	2,1	2,0
Ausländer	111	4	3,7	21	23,3	3,7	3,6	3,3
Rechtskreis SGB II	2.511	10	0,4	6	0,2	4,5	4,5	4,4
Männer	1.416	-6	-0,4	7	0,5	4,8	4,8	4,7
Frauen	1.095	16	1,5	-1	-0,1	4,2	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	233	2	0,9	57	32,4	5,3	5,3	4,0
15 bis unter 20 Jahre	61	11	22,0	15	32,6	3,8	3,1	2,8
50 Jahre und älter	967	-9	-0,9	-63	-6,1	3,7	3,8	3,9
55 Jahre und älter	757	-17	-2,2	-47	-5,8	3,9	4,0	4,2
Deutsche	1.906	9	0,5	-57	-2,9	3,6	3,6	3,6
Ausländer	605	1	0,2	63	11,6	20,4	20,3	19,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

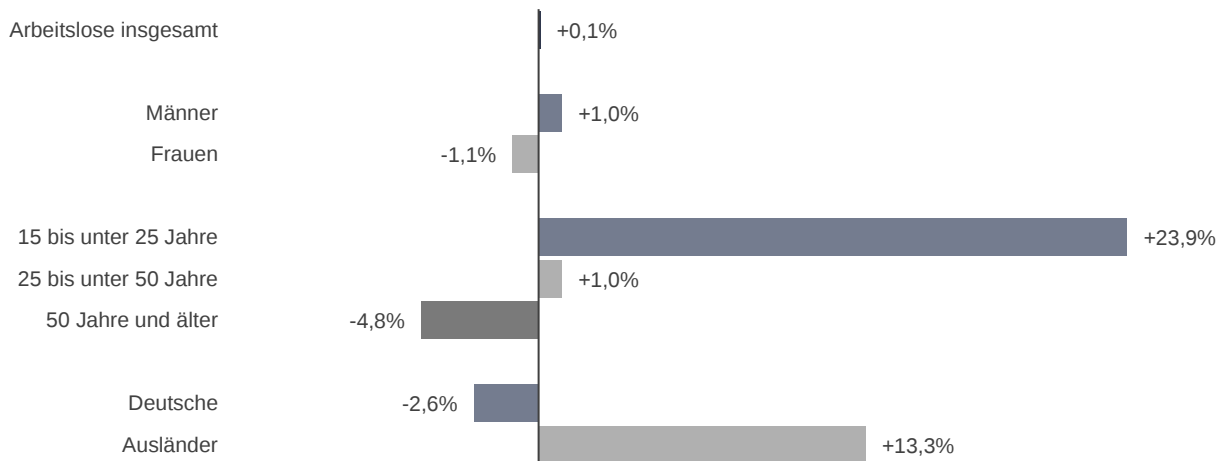
[zurück zum Inhalt](#)

Spree-Neiße

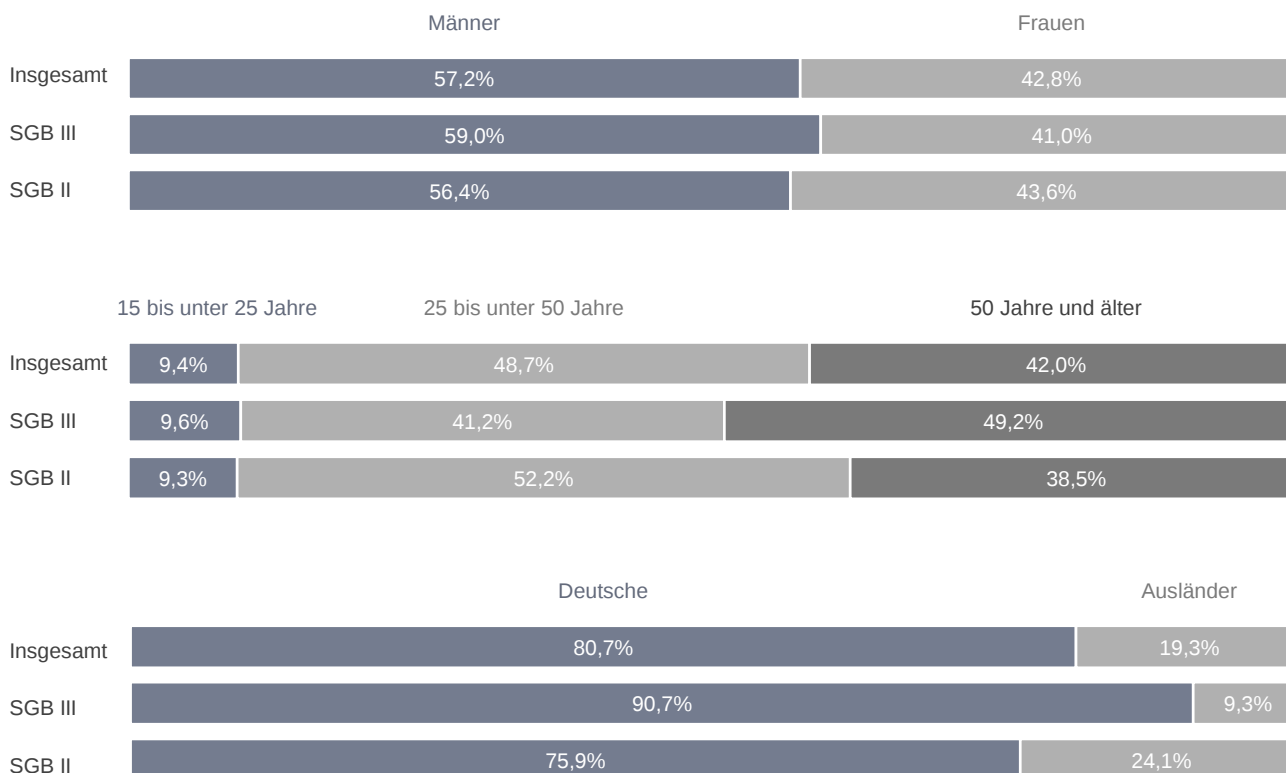
August 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von –5% bei 50-Jährigen und Älteren bis +24% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

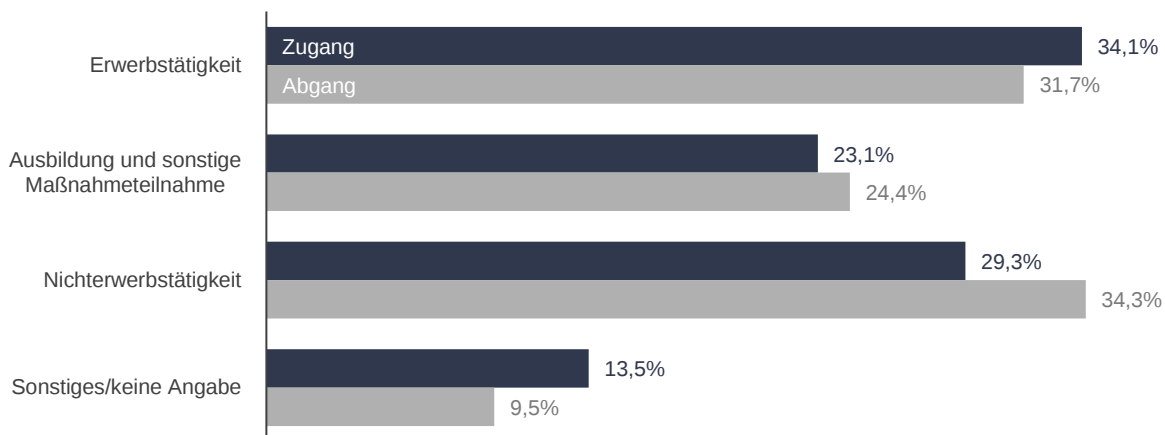
[zurück zum Inhalt](#)

Spree-Neiße

August 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 615 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 618 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als im August 2025. Seit Jahresbeginn gab es 5.009 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (–5). Dem gegenüber stehen 4.982 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 246 Abmeldungen. Im August meldeten sich 210 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 196 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 12 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	615	-125	-16,9	-16	-2,5	5.009	-5	-0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	210	-103	-32,9	-56	-21,1	2.090	-216	-9,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	161	-69	-30,0	-54	-25,1	1.585	-224	-12,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	43	-35	-44,9	-3	-6,5	467	26	5,9
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	10	-6	-37,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	142	5	3,6	-11	-7,2	922	-103	-10,0
Nichterwerbstätigkeit	180	-2	-1,1	34	23,3	1.294	79	6,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	131	1	0,8	21	19,1	986	22	2,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	43	-	-	8	22,9	261	58	28,6
Sonstiges/keine Angabe	83	-25	-23,1	17	25,8	703	235	50,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	618	-20	-3,1	15	2,5	4.982	246	5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	196	-2	-1,0	-12	-5,8	1.750	-62	-3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	146	6	4,3	-12	-7,6	1.293	-31	-2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	43	-10	-18,9	-	-	391	-21	-5,1
Selbständigkeit	5	1	25,0	-	-	33	-12	-26,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	151	21	16,2	34	29,1	948	149	18,6
Nichterwerbstätigkeit	212	-23	-9,8	-13	-5,8	1.821	117	6,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	135	-6	-4,3	10	8,0	1.148	29	2,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	60	-5	-7,7	-24	-28,6	492	52	11,8
Sonstiges/keine Angabe	59	-16	-21,3	6	11,3	463	42	10,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

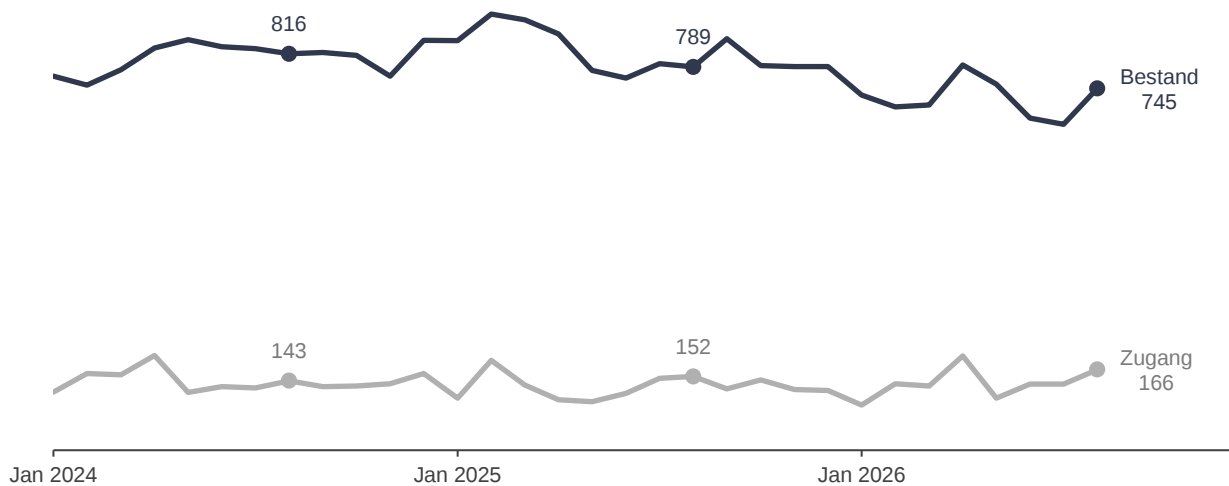
Gemeldete Arbeitsstellen

Spree-Neiße

August 2026

Im August waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 745 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 74 oder 11 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 44 Stellen weniger (–6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 166 neue Arbeitsstellen, das waren 14 oder 9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.101 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 54 oder 5%. Zudem wurden im August 94 Arbeitsstellen abgemeldet, 52 oder 36 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.146 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 71 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			absolut
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	166	30	22,1	14	9,2	1.101	54	5,2
dar. sofort zu besetzen	127	21	19,8	19	17,6	801	75	10,3
sozialversicherungspflichtig	164	31	23,3	17	11,6	1.090	65	6,3
dar. sofort zu besetzen	125	21	20,2	20	19,0	793	79	11,1
Bestand	745	74	11,0	-44	-5,6	725	-103	-12,4
dar. sofort zu besetzen	715	57	8,7	-22	-3,0	698	-93	-11,8
sozialversicherungspflichtig	738	73	11,0	-39	-5,0	718	-100	-12,2
dar. sofort zu besetzen	708	56	8,6	-17	-2,3	692	-91	-11,6
Abgang	94	-57	-37,7	-52	-35,6	1.146	71	6,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	93	-57	-38,0	-52	-35,9	1.134	72	6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

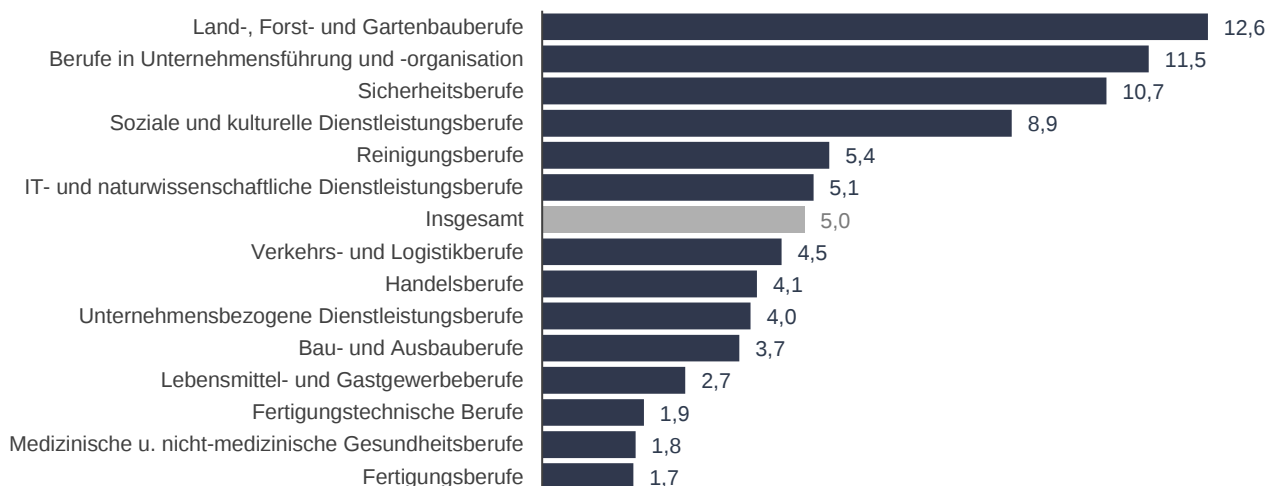
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Spree-Neiße

August 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.703	100	3	0,1	3	0,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	265	7,2	4	1,5	-35	-11,7
Fertigungsberufe	152	4,1	-11	-6,7	-14	-8,4
Fertigungstechnische Berufe	214	5,8	6	2,9	-7	-3,2
Bau- und Ausbauberufe	385	10,4	-13	-3,3	-9	-2,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	198	5,3	-1	-0,5	-2	-1,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	154	4,2	-4	-2,5	6	4,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	276	7,5	4	1,5	-3	-1,1
Handelsberufe	277	7,5	12	4,5	21	8,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	230	6,2	-5	-2,1	3	1,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	83	2,2	-2	-2,4	16	23,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	36	1,0	-7	-16,3	11	44,0
Sicherheitsberufe	107	2,9	6	5,9	9	9,2
Verkehrs- und Logistikberufe	354	9,6	11	3,2	23	6,9
Reinigungsberufe	147	4,0	10	7,3	11	8,1
Keine Angabe	825	22,3	-7	-0,8	-27	-3,2
Gemeldete Arbeitsstellen	745	100	74	11,0	-44	-5,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	21	2,8	1	5,0	-10	-32,3
Fertigungsberufe	88	11,8	22	33,3	30	51,7
Fertigungstechnische Berufe	111	14,9	6	5,7	19	20,7
Bau- und Ausbauberufe	103	13,8	11	12,0	-7	-6,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	73	9,8	1	1,4	-24	-24,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	87	11,7	-4	-4,4	-47	-35,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	31	4,2	-6	-16,2	-11	-26,2
Handelsberufe	68	9,1	4	6,3	25	58,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	20	2,7	-1	-4,8	-18	-47,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	21	2,8	4	23,5	-33	-61,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	7	0,9	2	40,0	-3	-30,0
Sicherheitsberufe	10	1,3	6	150,0	-1	-9,1
Verkehrs- und Logistikberufe	78	10,5	24	44,4	26	50,0
Reinigungsberufe	27	3,6	4	17,4	10	58,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

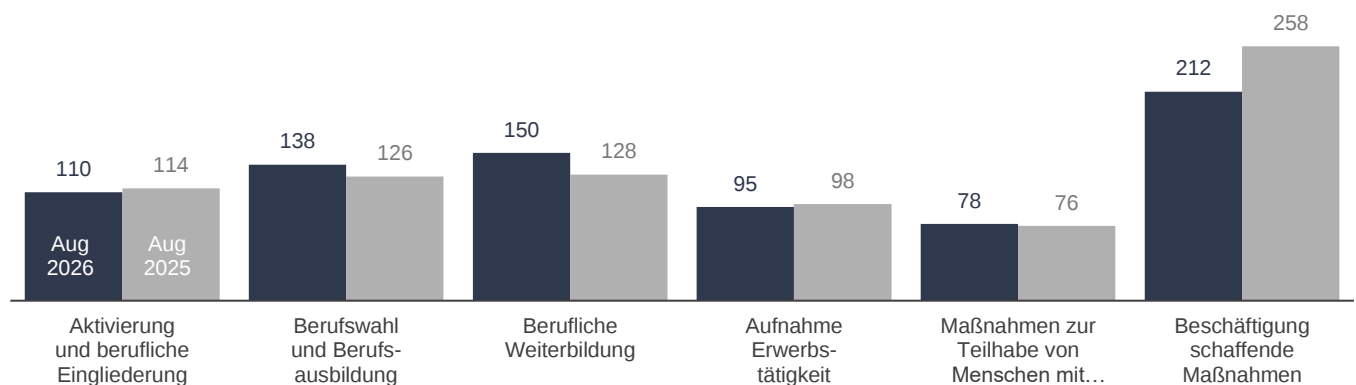
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Spree-Neiße

August 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	153	10	7,0	-35	-18,6	1.304	-22	-1,7
Berufswahl und Berufsausbildung	3	*	*	-7	-70,0	67	2	3,1
Berufliche Weiterbildung	15	-7	-31,8	7	87,5	181	17	10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	12	-8	-40,0	-3	-20,0	176	6	3,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-2	-33,3	-2	-33,3	25	-3	-10,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	53	-7	-11,7	-3	-5,4	531	-57	-9,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	5	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	110	-15	-12,0	-4	-3,5	128	9	7,4
Berufswahl und Berufsausbildung	138	-20	-12,7	12	9,5	171	27	18,6
Berufliche Weiterbildung	150	1	0,7	22	17,2	164	-13	-7,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	95	-15	-13,6	-3	-3,1	97	-17	-15,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	78	4	5,4	2	2,6	79	-2	-2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	212	-3	-1,4	-46	-17,8	211	-40	-15,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-0	-33,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	101	35	53,0	15	17,4	604	61	11,2
Berufswahl und Berufsausbildung	24	6	33,3	6	33,3	104	18	20,9
Berufliche Weiterbildung	16	-7	-30,4	-13	-44,8	192	-36	-15,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	-	-	14	140,0	154	-45	-22,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-9	-75,0	-6	-66,7	40	5	14,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	56	-16	-22,2	13	30,2	559	-26	-4,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

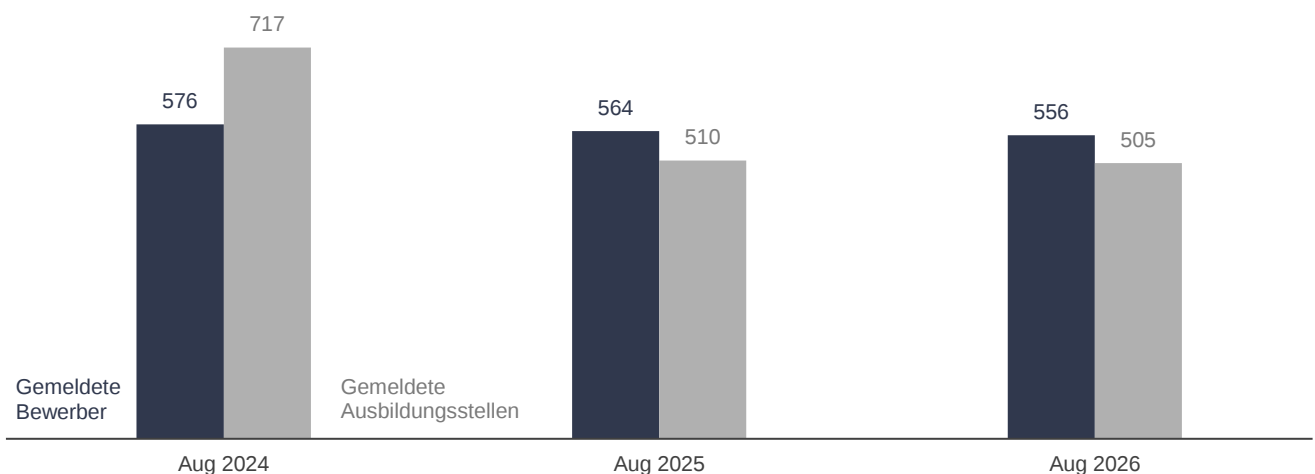
Spree-Neiße

August 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 556 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 8 weniger als im Vorjahreszeitraum (–1%). Zugleich gab es 505 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 5 (–1%). Ende August waren 142 Bewerber noch unversorgt und 156 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–4 oder –3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–16 oder –9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	556	-8	-1,4	564	576
versorgte Bewerber	414	-4	-1,0	418	420
einmündende Bewerber	212	-25	-10,5	237	260
andere ehemalige Bewerber	168	20	13,5	148	135
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	34	1	3,0	33	25
unversorgte Bewerber	142	-4	-2,7	146	156
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	505	-5	-1,0	510	717
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	505	-5	-1,0	510	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	-	*	*	-	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	156	-16	-9,3	172	202
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,91	x	x	0,90	1,24
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,10	x	x	1,18	1,29

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Spree-Neiße (Arbeitsort)

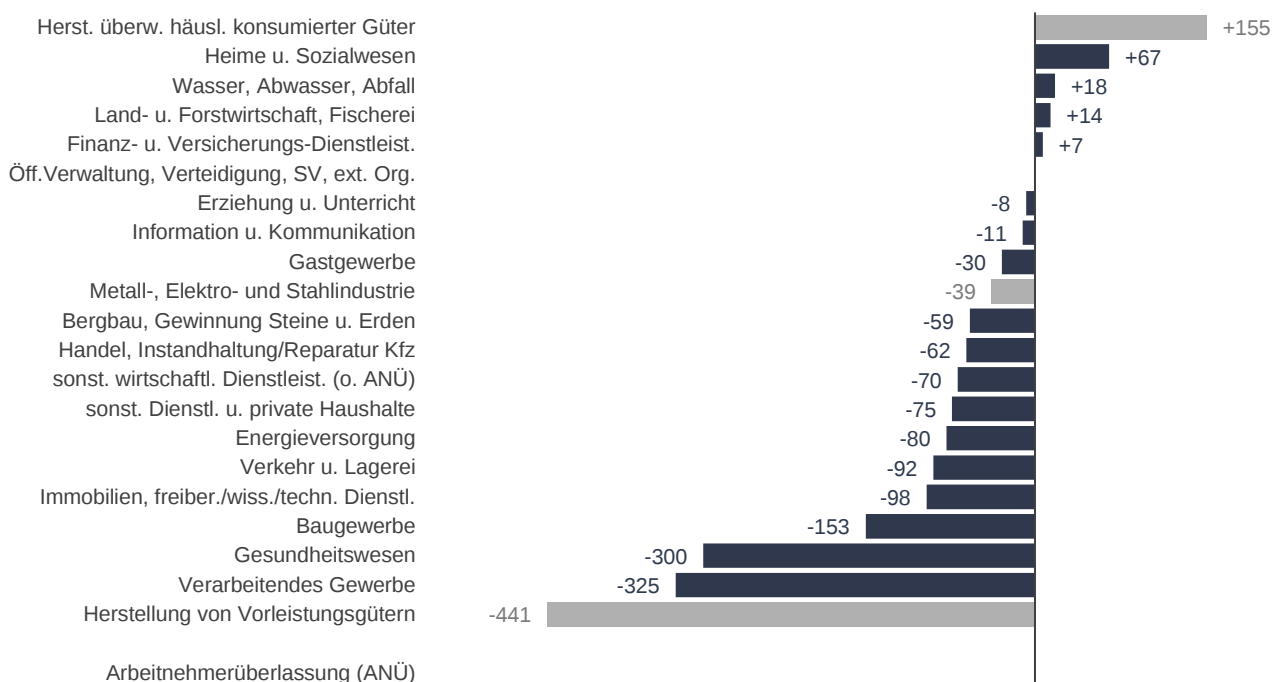
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 33.199. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.261 oder 3,7%, nach –1.287 oder ebenfalls –3,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+155 oder +10,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (–441 oder –15,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	33.199	33.745	33.940	34.085	34.460	-1.261	-3,7
56,0% Männer	18.579	18.949	19.125	19.114	19.326	-747	-3,9
44,0% Frauen	14.620	14.796	14.815	14.971	15.134	-514	-3,4
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.984	3.028	2.841	2.889	3.051	-67	-2,2
60,6% 25 bis unter 55 Jahre	20.124	20.467	20.692	20.780	20.891	-767	-3,7
29,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.750	9.924	10.098	10.128	10.200	-450	-4,4
68,2% Vollzeit	22.627	23.022	23.220	23.357	23.687	-1.060	-4,5
31,8% Teilzeit	10.572	10.723	10.720	10.728	10.773	-201	-1,9
89,3% Deutsche	29.663	30.117	30.261	30.673	31.106	-1.443	-4,6
10,7% Ausländer	3.536	3.628	3.679	3.412	3.354	182	5,4

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Spree-Neiße

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.533	-78	-2,2
davon			
mit 1 Person	2.328	-57	-2,4
mit 2 Personen	602	7	1,2
mit 3 Personen	302	-17	-5,3
mit 4 Personen	148	-12	-7,5
mit 5 und mehr Personen	153	1	0,7
darunter			
Single-BG	2.326	-57	-2,4
Alleinerziehende-BG	547	-4	-0,7
Partner-BG ohne Kinder	301	16	5,6
Partner-BG mit Kindern	294	-36	-10,9
nicht zuordenbare BG	65	3	4,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	846	-39	-4,4
davon: mit 1 Kind	418	-27	-6,1
mit 2 Kindern	241	-12	-4,7
mit 3 und mehr Kindern	187	-	-
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.925	-143	-2,4
darunter			
Männer	3.138	-31	-1,0
Frauen	2.787	-112	-3,9
Leistungsberechtigte (LB)	5.570	-154	-2,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.528	-139	-2,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.423	-84	-1,9
darunter			
Männer	2.385	-17	-0,7
Frauen	2.038	-67	-3,2
davon			
unter 25 Jahre	800	83	11,6
25 bis unter 55 Jahre	2.425	-81	-3,2
55 Jahre und älter	1.198	-86	-6,7
darunter			
Deutsche	3.188	-172	-5,1
Ausländer	1.235	88	7,7
darunter			
Alleinerziehende	545	-6	-1,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.105	-55	-4,7
darunter			
unter 3 Jahre	179	-11	-5,8
3 bis unter 6 Jahre	218	-8	-3,5
6 bis unter 15 Jahre	667	-36	-5,1
über 15 Jahre	41	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	42	-15	-26,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	355	11	3,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	312	-2	-0,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	43	13	43,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

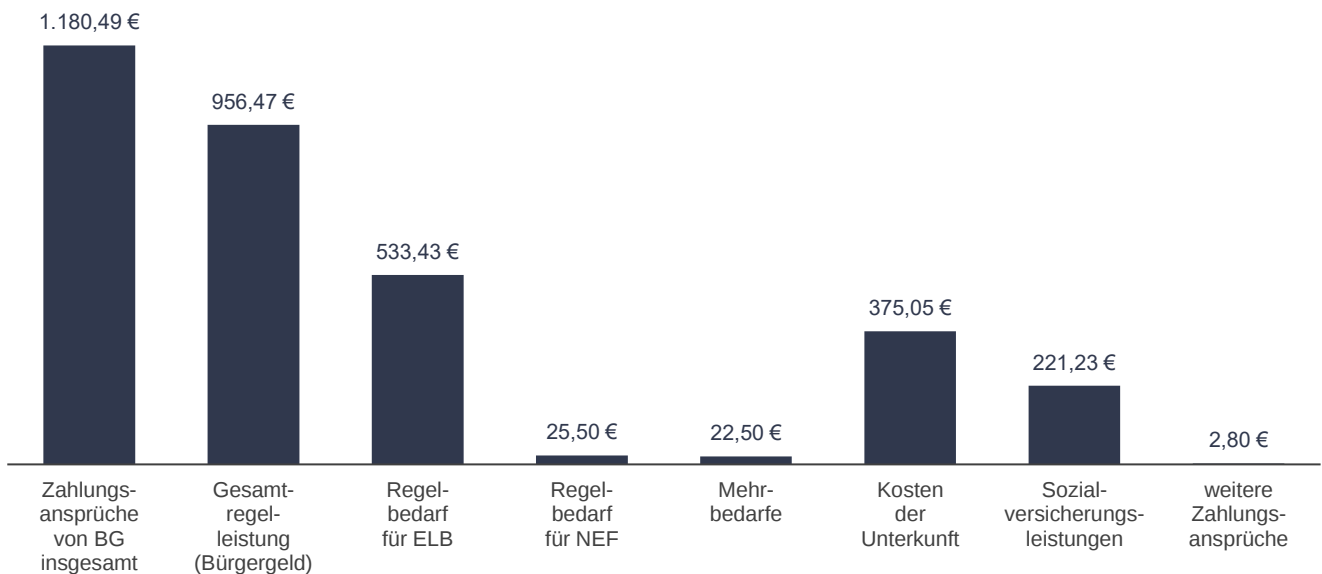
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Spree-Neiße

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.170.688	1.180	3.533	1.180
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.379.213	956	3.529	958
Regelbedarf für ELB	1.884.624	533	3.347	563
Regelbedarf für NEF	90.075	25	385	234
Mehrbedarfe	79.477	22	904	88
Kosten der Unterkunft	1.325.037	375	3.273	405
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.310.799	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	781.594	221	3.507	223
weitere Zahlungsansprüche	9.881	3	-	-
sonstige Leistungen	9.648	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	-	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	233	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.